

DOPPELHAUSHALT		2017/2018
STELLUNGNAHME zu Antrag		65
KULT-Gemeinderatsfraktion --- --- --- --- --- --- ---	Seite HH-Plan	Produktgruppe
	195	2521
	Erlös-/Aufwandsart Ein-/Auszahlungsart	
	Sachaufwendungen	
Keine Reduzierung der Aufwendungen für Digitalisierung und Restaurierung im Stadtarchiv		

In der Sitzung vom 26. April 2016 hat der Gemeinderat die Entscheidung des Oberbürgermeisters, die Maßnahme „Reduzierung der Aufwendungen für Digitalisierung und Restaurierung im Stadtarchiv“ (M9_KA) im Rahmen des 1. Maßnahmenpaketes zur Sicherung des Haushaltsstabilisierungsprozesses in den Doppelhaushalt 2017/2018 aufzunehmen, zur Kenntnis genommen.

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

KULT Gemeinderatsfraktion, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe



11.10.2016

DOPPELHAUSHALT 2017/2018

Antrag zum Thema

Keine Reduzierung der Aufwendungen für Digitalisierung und Restaurierung im Stadtarchiv

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 195	▶ 4100				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 2521-410					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2017	2018	2019	2020	2021
☐ Stellenschaffung/-reduzierung					
☒ Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Sachaufwendungen	11.747	12.041	12.342	12.650	12.967
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
☐ Sperrvermerk					
☐ Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
☐ Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

► Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

► Stadtarchiv

► Sachverhalt | Begründung

Das Stadtarchiv trägt mit den Maßnahmen „Reduzierung der analogen und digitalen Publikationen des Stadtarchivs“ (M8_KA, Kürzung um 40%) und „Gebührenerhöhung im Stadtarchiv“ (M10_KA, Erhöhung Gebührenaufkommen um 36%) bereits überdurchschnittlich zur Haushaltsstabilisierung bei. Die Maßnahme „Reduzierung der Aufwendungen für Digitalisierung und Restaurierung im Stadtarchiv“ (M9_KA, Kürzung um 5,8%) lehnen wir entschieden ab.

Bereits jetzt werden die nötigen Restaurierungen und Digitalisierungen – eine Pflichtaufgabe der Stadt! – aufgrund mangelnder Kapazität sehr stark priorisiert. Für den Gesamtbestand wären Jahrzehnte notwendig. In dieser Zeit nehmen die Dokumente Schäden und die Qualität nach der Restauration bzw. bei der Digitalisierung ist schlechter als bei einer schnellen Restaurierung/Digitalisierung. Im schlimmsten Fall können historische Dokumente mangels rechtzeitigen Handelns unwiderruflich zerstört werden.

Kürzungen bei den Publikationen sind schon überaus bedauerlich und schaden der Wissensvermittlung. Mit der Kürzung bei Restaurierung und Digitalisierung wird aber sogar in Kauf genommen, das Dokumente und Wissen nachhaltig verloren gehen bzw. der Forschung erst verspätet zur Verfügung stehen..

Zur Relation:

Maßnahme M9 sind nur 16% des Gesamtbeitrags des Stadtarchivs zur Haushaltsstabilisierung.

M8_KA: 362.990 € im Zeitraum 2017-2022

M9_KA: 75.034 € im Zeitraum 2017-2022

M10_KA: 30.000 € im Zeitraum 2017-2022

Unterzeichnet von:

Lüppo Cramer und KULT-Fraktion